



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Burgenland

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2016 bis 2023**

Endbericht

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Reinhold Gaubitsch

Autorinnen und Autoren WIFO:
Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,
Matthias Kirchner, Helmut Mahringer, Philipp Piribauer

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2017

WIFO

 ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Teilbericht Burgenland

Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Mathias Kirchner,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer**

Dezember 2017

Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein • Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Inhalt

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2016 bis 2023 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für das Burgenland wieder.

Rückfragen: thomas.horvath@wifo.ac.at

2017/381/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2017 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • Fax (+43 1) 798 93 86 • <http://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <http://www.wifo.ac.at/wwa/pubid/60991>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023

Teilbericht Burgenland

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023	7
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023	12
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für das Burgenland stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2016 und 2023 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,3% prognostiziert; eine etwas dynamischere Entwicklung wird im Burgenland mit +1,6% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im burgenländischen Dienstleistungsbereich von 71,9% (2016) auf 73,3% (2023) steigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Auch im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung zu, wenn auch deutlich schwächer als im Dienstleistungsbereich.
- Frauen profitieren mittelfristig aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um 1,3 Prozentpunkte auf 47,0% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet. Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum für das

¹⁾ Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2017).

quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments profitieren Tätigkeiten, in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist. Hilfstätigkeiten wachsen schwach.

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

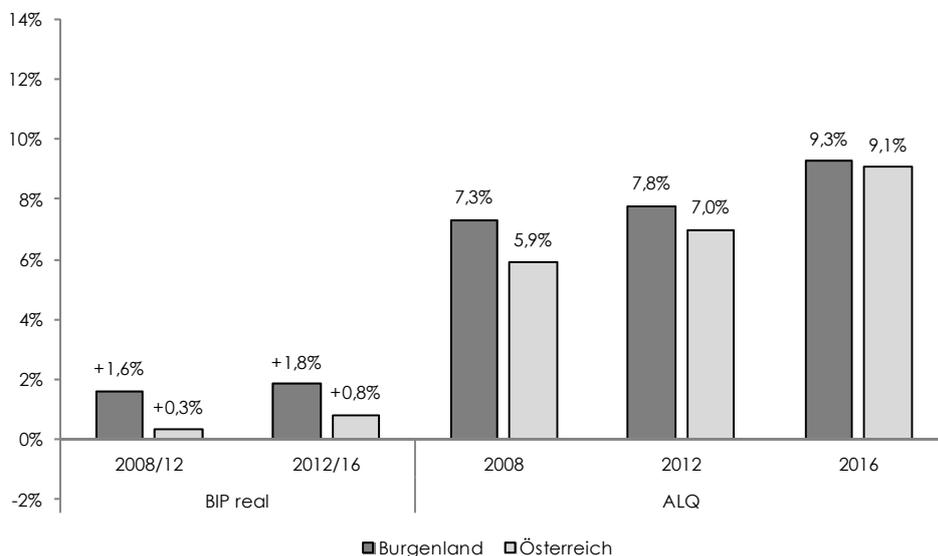
Das Burgenland ist traditioneller Weise das Bundesland mit dem geringsten Pro-Kopf-Einkommen in Österreich. Allerdings ist es bereits seit den 1990er Jahren – begünstigt durch die Ostöffnung und auch die Regionalförderungen der EU – auch eines der am raschesten wachsenden Bundesländer Österreichs. So war es sowohl in den Jahren von 2008 bis 2012 (mit einer realen Bruttowertschöpfungswachstum²⁾ von 1,6%) und in den Jahren 2012 bis 2016 (mit +1,8%) das am raschesten wachsende Bundesland.

Die Arbeitslosenquote war im Burgenland historisch gesehen ebenfalls immer höher als im österreichischen Durchschnitt, ebenso lag die Erwerbsquote (insbesondere bei den Frauen) lange Jahre unter dem Durchschnitt Österreichs. Mit dem Aufholprozess seit den 1990er Jahren hat sich allerdings der Abstand der Arbeitslosenquote zum österreichischen Durchschnitt merklich verringert. Zuletzt (2016) lag hier die Arbeitslosenquote nach nationaler Berechnung bei 9,3% (im Vergleich zu 9,1% im Österreichischen Durchschnitt).

Nach der aktuellen Bevölkerungsprognose von Statistik Austria wird die erwerbsfähige Bevölkerung im Burgenland bis 2023 um fast einen Prozentpunkt langsamer (insgesamt um +0,6%) wachsen als im österreichischen Durchschnitt. Von besonderer Bedeutung sind im Burgenland allerdings die Pendelbeziehungen der Arbeitskräfte, die dazu führen, dass sich das Arbeitskräfteangebot nicht unbedingt im Einklang mit der Bevölkerung entwickelt. Einerseits pendelten schon immer viele Burgenländer und Burgenländerinnen nach Wien aus. Seit der Ostöffnung pendeln allerdings auch viele Personen aus den Nachbarländern ein. Eine Konsequenz dieser intensiven Pendelbeziehungen ist, dass im Burgenland die Arbeitslosenquote der ausländischen Arbeitskräfte die niedrigste aller Bundesländer ist, andererseits führt dies aber auch dazu, dass nicht alle der im Burgenland geschaffenen Arbeitsplätze den Einwohnern des Bundeslandes zugutekommen.

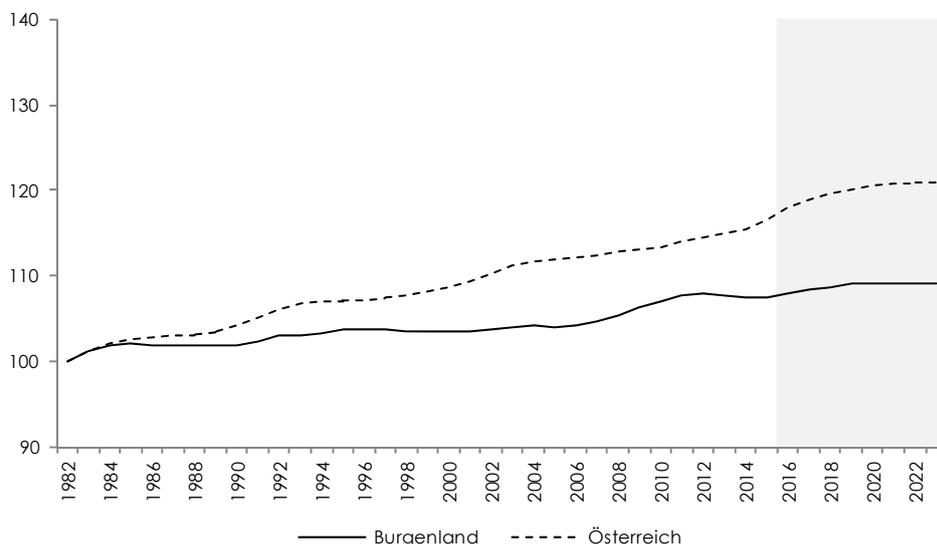
²⁾ Die reale Bruttowertschöpfung für 2008-2016 beruht auf WIFO-Schätzungen und nicht auf den publizierten Werten von Statistik Austria.

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.

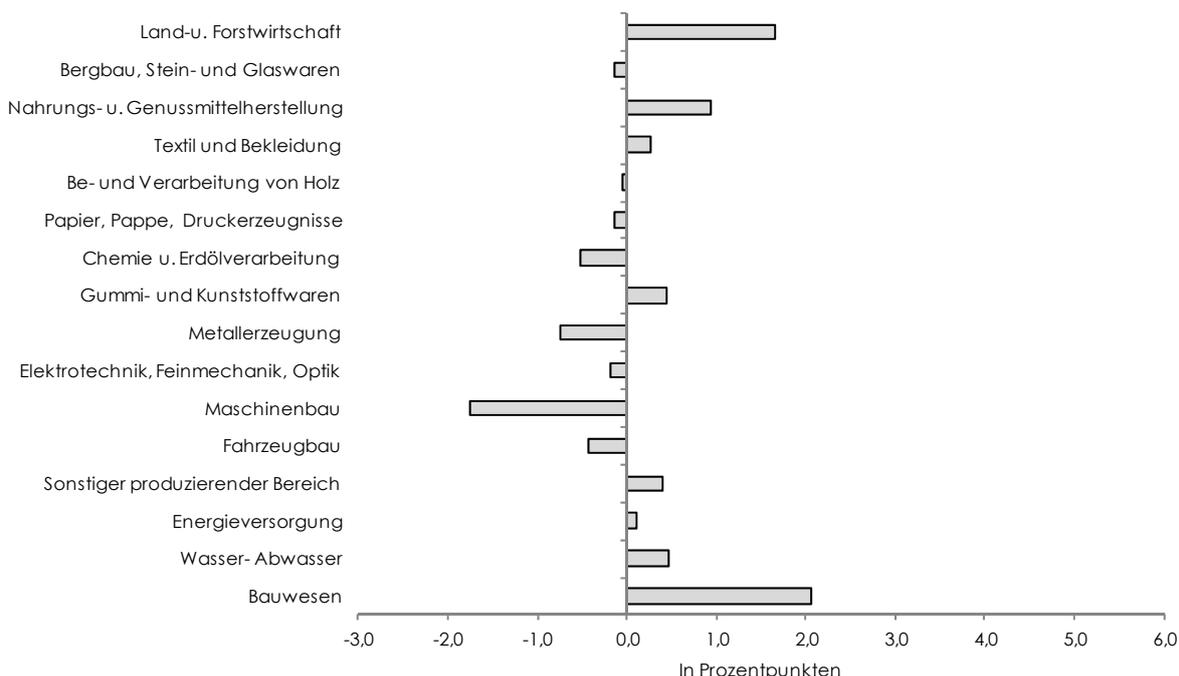


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2016 (Hauptvariante, erstellt am 14.10.2016), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2016 sind prognostiziert.

Das Burgenland war in den vergangenen Jahren wachstumsbegünstigt und wies in den Jahren 2008 bis 2016 die höchste Wachstumsrate der unselbständigen Beschäftigung auf (+1,5%). Das Burgenland ist dabei gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – überpro-

portionalen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs³⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im Bauwesen, der Land- und Forstwirtschaft, der Nahrungs- und Genussmittelherstellung sowie der Textil- und Bekleidungsindustrie auffällig. Der Maschinen- sowie der Fahrzeugbau, die Chemie- und Erdölverarbeitung und die Metallerzeugung sind hingegen im Burgenland deutlich schwächer ausgeprägt als im österreichweiten Durchschnitt (Abbildung 3).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016

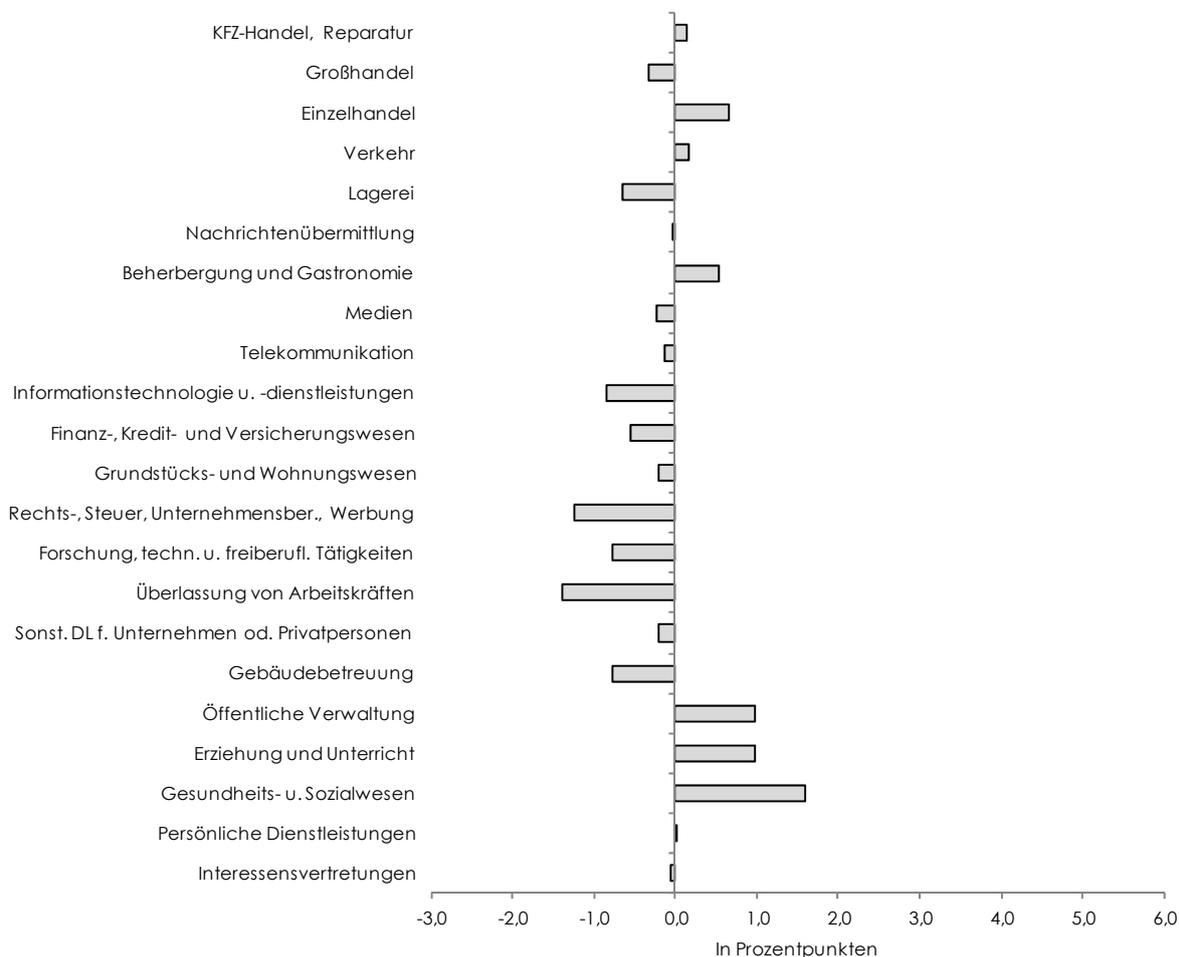


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist das Burgenland einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil bei den öffentlichen Dienstleistungen – insbesondere im Gesundheits- und Sozialwesen –, in der Beherbergung und Gastronomie sowie im Einzelhandel auf (vgl. Abbildung 3). Der besonders dynamische Bereich der Informationstechnologie und -dienstleistungen ist hingegen im Burgenland von deutlich geringerer Bedeutung als im österreichweiten Durchschnitt (vgl. Abbildung 4).

³⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 15: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016



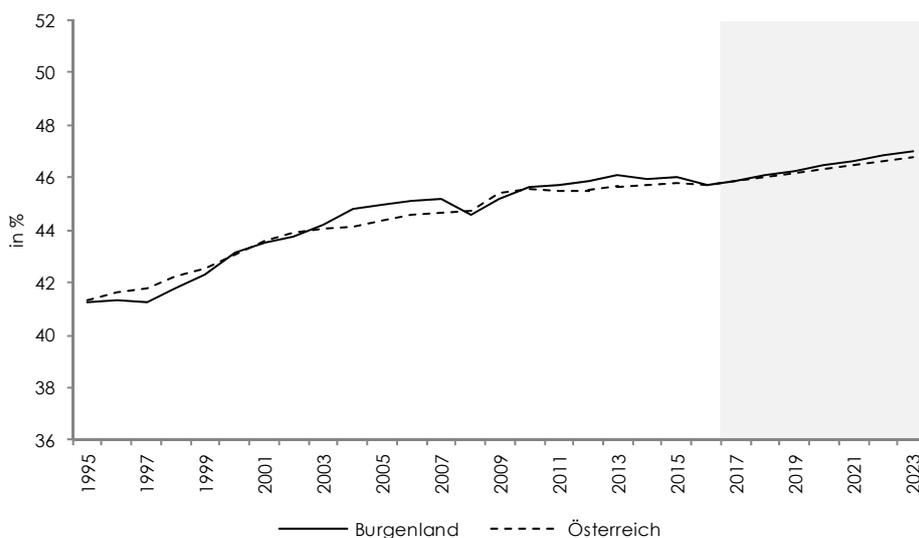
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland, die sich bereits in den vergangenen Jahren ausgesprochen dynamisch dargestellt hat, wird sich bis 2023 etwas über dem österreichischen Durchschnitt orientieren: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2016 und 2023 um insgesamt +11.200 auf 109.700 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,6%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum um +0,3 Prozentpunkte über jenem des österreichweiten Durchschnittes.

Die Beschäftigung der Frauen (+2,0% p. a.) im Burgenland wird deutlich stärker als jene der Männer (+1,2% p. a.) und auch stärker als im nationalen Schnitt (+1,6% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 45,7% auf 47,0% und wird damit leicht über dem bundesweiten Schnitt von 46,8% liegen (Abbildung 5). Es ist zugleich der stärkste Anstieg im Frauenanteil (+1,3 Prozentpunkte) unter den neun Bundesländern. In absoluten Zahlen entstehen bis 2023

+6.500 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch im Burgenland von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen mittelfristig also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich 1995 bis 2023, in %



Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienler und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2017 sind prognostiziert.

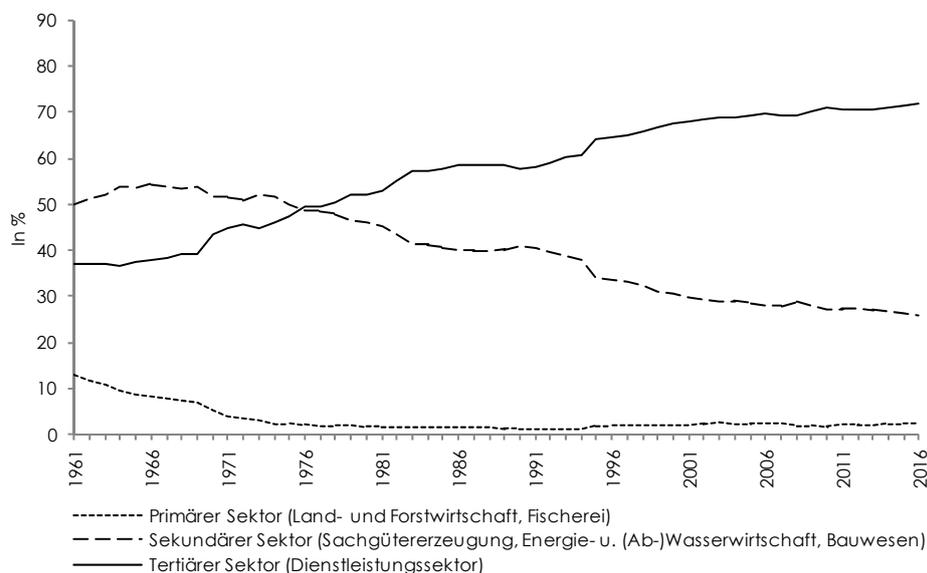
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- Die Beschäftigung wächst sowohl im Dienstleistungs- als auch im Produktionsbereich (+1,8% bzw. +0,8% jährlich) stärker als im Bundesdurchschnitt (+1,5% bzw. 0,5% p. a.).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen (+2,0% p. a. bzw. +5.500) und die öffentlichen Dienstleistungen (+1,7% jährlich bzw. +3.700) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der Produktionsbereich baut seine Beschäftigung aus (+0,8% p. a. bzw. +1.600) mit den größten Beschäftigungszuwächsen im Bauwesen, der Landwirtschaft und der Metallerzeugung.
- Geringfügige Beschäftigungsverluste, etwa in der Textil- und Bekleidungsindustrie, fallen im Vergleich zur Vorperiode gering aus.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+2.600), in der Beherbergung und Gastronomie (+1.300) sowie im Einzelhandel (+1.000) erwartet.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +2,0% p. a. bzw. +6.500; Männer: +1,2% p. a. bzw. +4.700).

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen⁴⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung im Burgenland ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die eine zunehmende Bedeutung von Dienstleistungsbranchen impliziert. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich im Burgenland im Zeitverlauf deutlich zunimmt, ist er seit Mitte der 1960er Jahre im Sachgütersektor deutlich rückläufig (vgl. Abbildung 6). In Folge übersteigt seit Mitte der 1970er der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungssektor jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961 bis 2016



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen dem Burgenland und Österreich deutlich: während auf Bundesebene rund 44% aller Beschäftigten im Jahr 2016 im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, sind es im Burgenland nur rund 38%, gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (knapp 30% im Vergleich zu 26%) überdurchschnittlich, ebenso nimmt der Primärsektor im Burgenland mit rund 2% aller unselbständig Beschäftigten einen vergleichsweise hohen Wert ein (vgl. Übersicht 1).

⁴⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Auch die künftige Beschäftigungsentwicklung weicht im Burgenland vom Bundesdurchschnitt ab: Bei einem insgesamt überdurchschnittlichen Beschäftigungswachstum im Burgenland, wird sich die Beschäftigung im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen bis 2023 mit rund +2,0% jährlich deutlich stärker entwickeln als im Bundesschnitt (+1,6% jährlich). Diese tragen damit deutlich zum überdurchschnittlichen Beschäftigungszuwachs im Dienstleistungsbereich bei (+1,8% jährlich im Vergleich zu +1,5% im Bundesschnitt). Auch der Primär- und Sekundärsektor wachsen im Burgenland über dem Bundesschnitt.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs ist somit der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +9.600, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+5.500 Beschäftigte bis 2023).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen

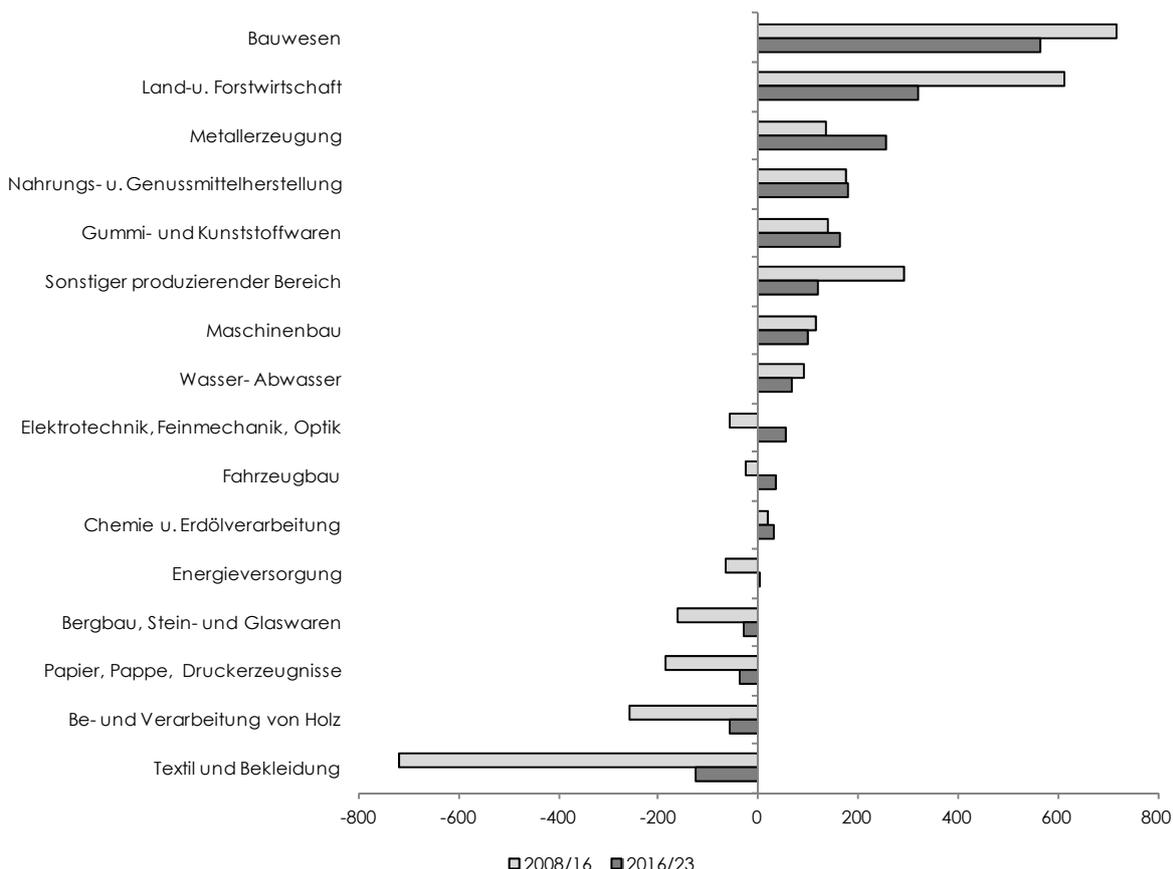
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Bgld.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2016	Veränderung 2016-2023 absolut	in % pro Jahr	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	28,1	25,7	27.700	1.600	0,8	0,5
Primärsektor (1)	2,3	0,7	2.300	300	1,9	1,5
Sekundärsektor (2-16)	25,8	25,1	25.400	1.300	0,7	0,5
Sachgütererzeugung* (2-13)	14,8	16,8	14.600	700	0,7	0,5
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,8	1,2	1.800	100	0,5	0,4
Bauwesen (16)	9,2	7,1	9.000	600	0,9	0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	71,9	74,3	70.800	9.600	1,8	1,5
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	38,2	44,1	37.700	5.500	2,0	1,6
Handel (17-19)	15,8	15,4	15.600	1.700	1,5	0,8
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,9	5,4	4.800	200	0,7	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	6,5	5,9	6.400	1.300	2,7	2,3
Information und Kommunikation (24-26)	1,3	2,5	1.300	400	4,3	3,6
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,7	3,3	2.700	0	0,0	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	1,0	1,2	1.000	100	1,8	0,7
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	2,7	4,7	2.700	700	3,4	2,9
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	3,3	5,7	3.200	900	3,7	2,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	29,9	26,3	29.400	3.600	1,7	1,5
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,8	3,8	3.700	400	1,5	1,4
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	98.500	11.200	1,6	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist von einer heterogenen Entwicklung geprägt mit deutlichen Beschäftigungszuwächsen etwa im Bereich Bauwesen, Land- und Forstwirtschaft und der Metallerzeugung auf der einen Seite, und Beschäftigungsverlus-

ten im Bereich Textil und Bekleidung oder der Be- und Verarbeitung von Holz (vgl. Abbildung 7) auf der anderen Seite.

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023

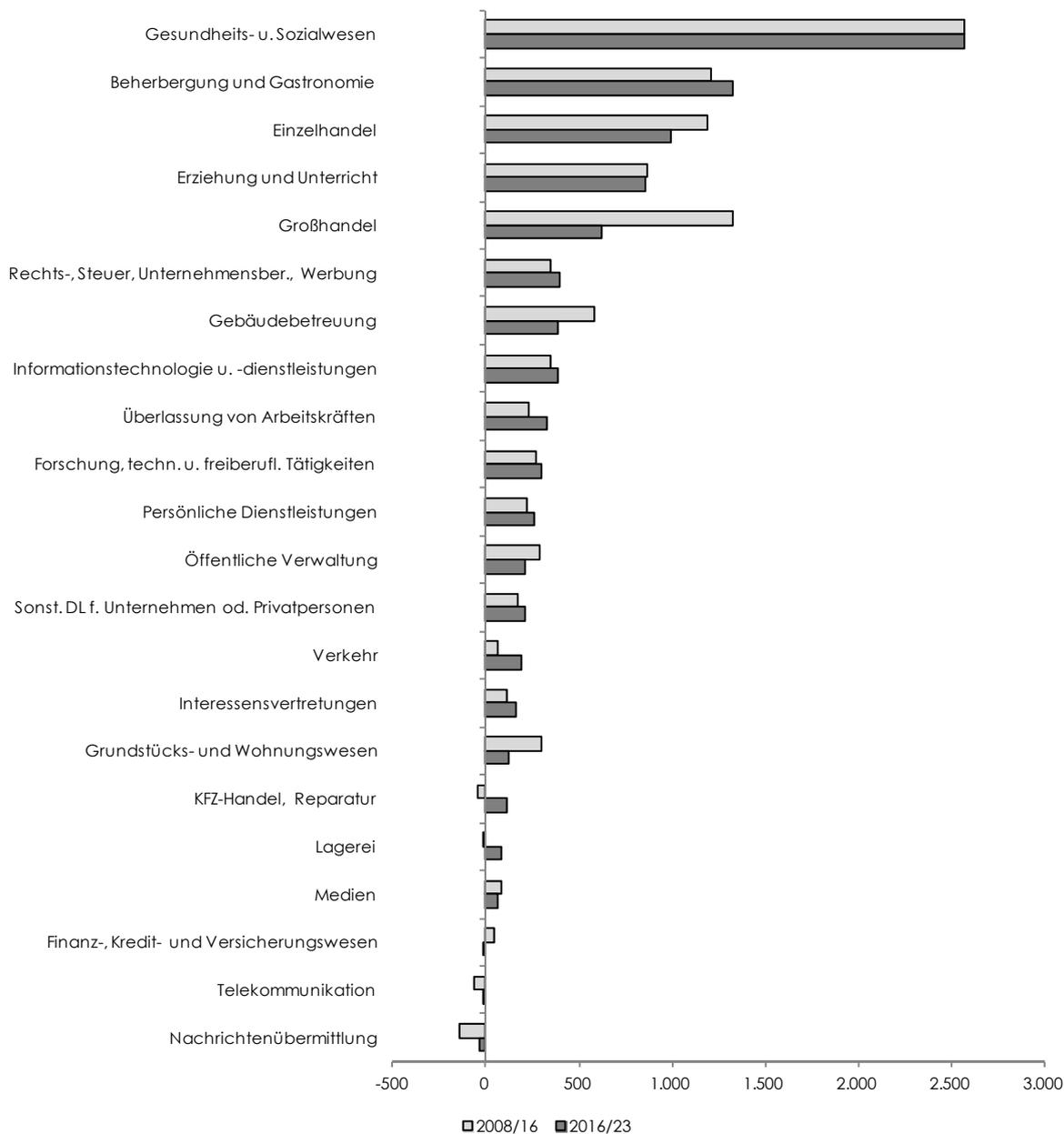


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Dagegen sind die Branchen der Dienstleistungsbereiches durchwegs von Beschäftigungszuwächsen geprägt, wobei insbesondere das Gesundheits- und Sozialwesen zur Beschäftigungsausweitung beitragen. Auch die Beherbergung und Gastronomie sowie der Einzelhandel weisen – wie bereits in der Vergangenheit – hohe Beschäftigungszuwächse auf.

Einzig in den Bereichen Nachrichtenübermittlung und Telekommunikation wird mit geringfügigen Beschäftigungsverlusten gerechnet. Die Beschäftigung in diesen Branchen ist seit 1995 – im Zuge der Liberalisierung der Telekommunikation – einem massiven Struktur Anpassungsprozess unterworfen.

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁵⁾. Er erreicht 2023 47,0% (nach 45,7 im Jahr 2016). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2023 dabei um rund +2,0% jährlich (+6.500), und damit deutlich stärker als jene der Männer (+1,2% p. a. bzw. +4,700).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen wie für Männer im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und in der Beherbergung und Gastronomie zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Während zudem Frauen im Unterrichtswesen eine deutliche Beschäftigungsausweitung erfahren werden, liefert bei Männern das Bauwesen den drittstärksten Beitrag zur Beschäftigungsausweitung. Beschäftigungsverluste treffen Frauen und Männer im Bereich der Textil- und Bekleidung und der Be- und Verarbeitung von Holz. Beschäftigungsrückgänge für Männer werden zudem in der öffentlichen Verwaltung erwartet.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2016-2023

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	1.900	Gesundheits- u. Sozialwesen	600
Beherbergung und Gastronomie	800	Beherbergung und Gastronomie	600
Erziehung und Unterricht	700	Bauwesen	500
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-100	Öffentliche Verwaltung	-200
Nachrichtenübermittlung	0	Textil und Bekleidung	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	0	Be- und Verarbeitung von Holz	0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in den Übersicht 10 bis 12 zu finden.

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- Im Burgenland kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das stärkste relative Wachstum verzeichnen – dem nationalen Trend folgend – akademische Berufe (*Skill-Level 4* bzw. *Berufshauptgruppe 2*, +2,7% p. a.).

⁵⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage für politische Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. *Geschlechtsspezifisches Szenario*).

- 70% des Beschäftigungszuwachses entfallen auf das quantitativ starke *mittlere Qualifikationssegment (Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8)*. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,7% p. a.)*, die *nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,8% p. a.)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +2,2% p. a.)* überdurchschnittlich stark. Relativ an Bedeutung verlieren werden im Gegensatz dazu die *Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,5% p. a.)*, die *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +1,1% p. a.)* und die *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8, -0,6% p. a.)*.
- *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)* verzeichnen, ebenso wie in Tirol und Vorarlberg und entgegen dem Österrichtrend, leichte Zuwächse (+0,3% p. a. versus -0,2% p.a. im Österrichtdurchschnitt).
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* kräftig (+1.500), gefolgt von den *technischen Fachkräften* (+1.400) und *Gesundheitsfachkräften* (+1.400).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt bis 2023 hoch. Bei den Frauen entfallen auf die wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche 44,9% der Beschäftigungsexpansion (*Gesundheitsfachkräfte, Verkaufsfachkräfte und Betreuungsberufe*). Bei den Männern leisten die drei Berufe mit dem höchsten absoluten Zuwachs die Hälfte des Wachstumsbeitrags (*technische Fachkräfte, sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe und naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Entsprechend der Wirtschaftsstruktur des Landes ist die Berufslandschaft⁴⁾ der unselbständig Erwerbstätigen im Burgenland durch eine überdurchschnittlich hohe Konzentration auf Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* gekennzeichnet (*Skill-Level 2 und 3*) – gut drei Viertel der Beschäftigten (75,1% versus 70,4% in Österreich) üben Tätigkeiten aus, für deren Befähigung typischerweise eine abgeschlossene Reifeprüfung, Lehre oder Fachschule vorausgesetzt wird; es ist der höchste Anteil unter den neun Bundesländern. Unterdurchschnittlich fällt im Burgenland dagegen der Anteil der Beschäftigten in *akademischen Berufen (Skill-Level 4, 13,3% versus 16,1% in Österreich)* aus. Die Verbreitung von *Hilfstätigkeiten* innerhalb der Berufslandschaft entspricht im Burgenland dem Österrichtdurchschnitt (8,1% versus 8,3% in Österreich).

Die starke Konzentration auf Berufe mit mittleren Qualifikationsanforderungen bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass drei Viertel der Beschäftigten im Burgenland tatsächlich

⁴⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5: *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptbericht).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2016		Beschäftigung				
	Bgld.	Österreich	Bestand 2016	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %			Veränderung 2016-2023		in % pro Jahr	
			absolut				
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	13,3	16,1	13.100	2.700	2,7	2,8	
Akademische Berufe (BHG 2)	13,3	16,1	13.100	2.700	2,7	2,8	
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	75,1	70,4	73.900	7.800	1,5	1,1	
Technische Berufe (BHG 3)	6,8	6,2	6.700	1.400	2,7	2,3	
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	15,7	13,6	15.400	2.000	1,8	1,4	
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	11,1	11,4	10.900	400	0,5	0,7	
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	18,9	18,1	18.600	3.000	2,2	1,7	
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	16,6	14,8	16.400	1.400	1,1	0,5	
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	6,0	6,2	6.000	-300	-0,6	-0,8	
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,1	8,3	7.900	200	0,3	-0,2	
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,1	8,3	7.900	200	0,3	-0,2	
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	3,2	4,9	3.100	500	2,1	1,5	
Führungskräfte (BHG 1)	3,2	4,9	3.100	500	2,1	1,5	
Gesamt	100,0	100,0	98.500	11.200	1,6	1,3	

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht-akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. -Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0).

Bis 2023 wird es zu einer Verstärkung dieser regionalen Charakteristika im Burgenland kommen: Zwar werden im Burgenland, wie in allen anderen Bundesländern auch, die *akademischen Berufe* (+2,7% p. a. bzw. +2.700) relativ am stärksten wachsen, aber die Dynamik wird etwas unter dem Österreichdurchschnitt (+2,8% p. a.) liegen und der Abstand zwischen dem *Skill-Level 4* Beschäftigungsanteil im Burgenland und Österreich in Folge weiter steigen. 2023 dürften, gemäß Prognose, 14,4% der Beschäftigten im Burgenland in *akademischen Berufen* arbeiten – der niedrigste Wert unter den neun Bundesländern. Tätigkeiten, die im anteilsstarken *mittleren Qualifikationssegment* angesiedelt sind, werden mit +1,5% p. a. rascher wachsen als im Bundesdurchschnitt (+1,1% pro Jahr) – absolut entstehen auch im *mittleren Qualifikationssegment* die meisten zusätzlichen Stellen im Burgenland (+7.800). Gemessen am Ge-

samtbeschäftigungswachstum in der Region entspricht dies einem Anteil von 70% des Beschäftigungszuwachses bis 2023, österreichweit liegt der Vergleichswert bei 58,4%.

Innerhalb der burgenländischen Berufslandschaft steigt durch das starke Wachstum der *akademischen Berufe (Skill-Level 4)* deren relative Bedeutung. Am anderen Ende des beruflichen Spektrums, bei den *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)*, sinkt die relative Bedeutung, wenngleich abweichend vom Österreichdurchschnitt (-0,2% p. a.) ein leichtes Beschäftigungsplus im Burgenland (+0,3% p. a. bzw. +200) erwartet wird. Die gesamtösterreichische Entwicklung der Nachfrage nach Hilfstätigkeiten wird vor allem durch die stärkeren Rückgänge in Wien (-0,8% p. a.) geprägt. Im *mittleren Qualifikationssegment* bleibt die Beschäftigungsdynamik insgesamt leicht hinter der gesamtwirtschaftlichen (+1,6% p. a.) zurück, weshalb auch die relative Bedeutung der Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* geringfügig sinkt.

Allerdings entwickeln sich die Berufshauptgruppen im mittleren Qualifikationssegment sehr heterogen: Überdurchschnittlich stark wachsen – innerhalb der burgenländischen Berufslandschaft und im nationalen Vergleich – die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,7% p. a.)*, die *nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,8% p. a.)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +2,2% p. a.)*. Folglich gewinnen sie im Burgenland relativ an Bedeutung. Für die *Dienstleistungsberufe* wird auch, als quantitativ stärkste Berufshauptgruppe, der absolut höchste Beschäftigungszuwachs bis 2023 erwartet (+3.000). Hierunter fallen Tätigkeiten wie etwa *Verkaufsberufe, Betreuungsberufe* oder *Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus*. Relativiert wird der starke Wachstumsbeitrag allerdings durch den hohe Teilzeitanteil der für diese Tätigkeiten charakteristisch ist, weshalb die Nachfrage nach Beschäftigten gemessen in Vollzeitäquivalenten deutlich schwächer ansteigen dürfte⁷⁾. Absolut hoch sind auch die Zuwächse der *nicht akademischen Fachkräfte*, zu denen etwa die *Gesundheitsfachkräfte* (z. B. diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen) und die *kaufmännischen Fachkräfte* (z. B. Finanzmarktfachkräfte) zählen.

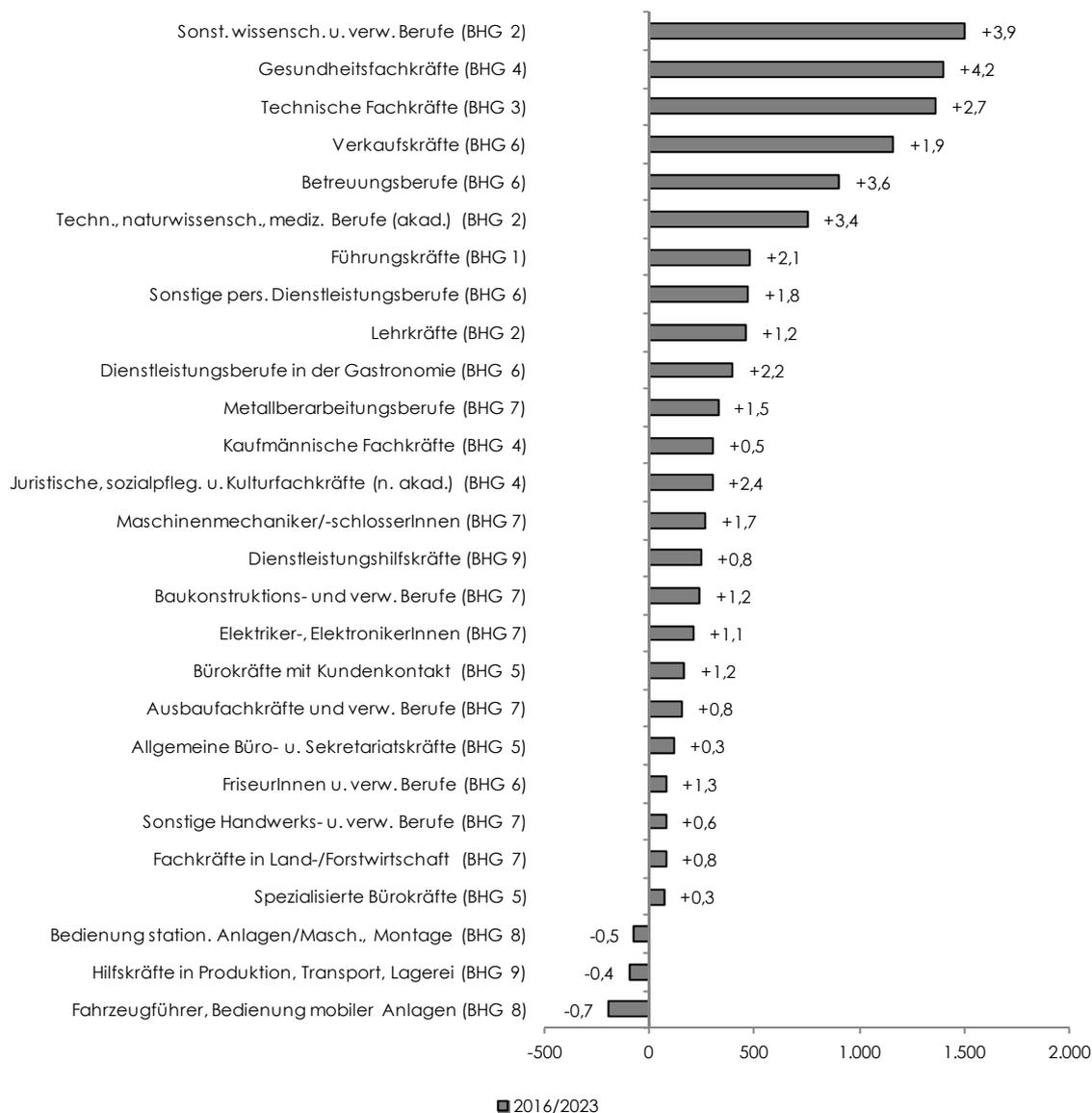
Die verbleibenden drei Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments werden dagegen relativ an Bedeutung verlieren: Für die *Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,5% p. a.)* und die *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +1,1% p. a.)* wird ein unterdurchschnittliches Wachstum im Vergleich zur burgenländischen Gesamtwirtschaft (+1,6% p. a.) prognostiziert; eine rückläufige Nachfrageentwicklung wird für die Tätigkeiten der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8, -0,6% p. a. bzw. -300 Jobs)* erwartet. Im Österreichvergleich ist die Dynamik der *Handwerksberufe* im Burgenland dagegen beachtlich, fällt sie doch mit +1,1% p. a. (+1.400 Jobs) mehr als doppelt so hoch aus wie im nationalen Durchschnitt (+0,5% p. a.).

⁷⁾ Siehe dazu auch Kapitel 5.5 *Entwicklung der Teilzeitbeschäftigung* im Hauptbericht für Österreich, Band II zur "Mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer. Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023" (Fink et al, 2017).

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Ein Gutteil der Beschäftigungsausweitung (38,1% oder +4.300 Jobs) konzentriert sich auf drei der 28 Berufsgruppen: Es sind dies die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe*, die *Gesundheitsfachkräfte* und die *technischen Fachkräfte*. Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten, wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen); bis 2023 werden +1.500 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse in diesen hoch qualifizierten Tätigkeitsfeldern entstehen. Im mittleren Qualifikationssegment angesiedelt sind die *technischen Fachkräfte* und die *Gesundheitsfachkräfte* – innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verfügt jedoch in diesen Berufsgruppen ein deutlich höherer Anteil an Personen über mindestens eine abgeschlossene Reifeprüfung als in anderen Berufen des mittleren Qualifikationssegments. Die Zuwächse liegen bei jeweils +1.400. Für lediglich drei Berufsgruppen werden Beschäftigungsrückgänge prognostiziert: Die *Fahrzeugführung und Bedienung mobiler Anlagen* (-200), die *Hilfstätigkeiten in Produktion, Transport und Lagerei* (-100) sowie die *stationäre Anlagen- und Maschinenbedienung, Montageberufe* (-100).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Der strukturelle Wandel begünstigt mittelfristig die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +6.600 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen 44,9% (+2.900) auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die *Gesundheitsfachkräfte* (+1.100), zu denen etwa die diplomierten Kranken- und Gesundheitspflegerinnen zählen, gefolgt von den *Verkaufskräften* und *Betreuungsberufen* mit jeweils +900 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen. Noch stärker als

bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum auf drei Berufsgruppen: Gut die Hälfte der Beschäftigungsausweitung (50,6% bzw. +2.400) entfällt auf *technische Fachkräfte (+1.100)*, *sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe (+700)* sowie *technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe (+500)*.

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2016-2023

Frauen			Männer
Top-3-Branchen			
Gesundheitsfachkräfte	1.100	Technische Fachkräfte	1.100
Verkaufskräfte	900	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	700
Betreuungsberufe	900	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	500
Bottom-3-Branchen			
Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	0	Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	-200
Angehörige der regulären Streitkräfte	0	Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100
Elektriker-, ElektronikerInnen	0	Allgemeine Bürokräfte	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023

	Burgenland		Österreich	
	2008-2016	2016-2023	2008-2016	2016-2023
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	4,0	1,9	2,6	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-2,2	-0,5	-1,9	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,8	0,8	0,3	0,5
Textil und Bekleidung	-8,3	-2,7	-3,9	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	-3,6	-1,1	-1,6	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-3,3	-0,9	-2,9	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	0,5	1,0	1,2	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	1,5	1,8	0,6	1,4
Metallerzeugung	0,8	1,5	0,1	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-0,4	0,5	0,4	0,8
Maschinenbau	3,4	2,6	0,8	1,2
Fahrzeugbau	-0,5	0,8	-2,0	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	2,0	0,8	-1,3	-0,4
Energieversorgung	-0,9	0,1	0,0	0,1
Wasser- Abwasser	1,4	1,0	1,5	0,9
Bauwesen	1,0	0,9	0,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	-0,3	0,8	0,0	0,8
Großhandel	4,1	1,7	0,4	0,6
Einzelhandel	1,9	1,6	0,9	1,0
Verkehr	0,2	0,8	0,0	0,6
Lagerei	0,0	1,4	0,4	1,5
Nachrichtenübermittlung	-2,6	-0,8	-2,8	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	2,6	2,7	2,0	2,3
Medien	3,3	2,5	0,8	1,2
Telekommunikation	-4,1	-0,4	-1,6	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	7,7	5,8	4,8	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0,2	0,0	-0,5	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	4,7	1,8	0,0	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3,0	3,1	2,7	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4,0	3,8	1,4	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	3,7	4,4	0,9	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,9	3,3	1,3	2,4
Gebäudebetreuung	6,5	3,4	2,9	2,4
Öffentliche Verwaltung	0,5	0,4	0,2	0,2
Erziehung und Unterricht	1,4	1,4	1,2	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,7	2,6	2,5	2,3
Persönliche Dienstleistungen	1,4	1,6	1,3	1,4
Interessensvertretungen	1,0	1,5	1,5	1,5
Gesamt	1,5	1,6	0,8	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		
	Burgenland				Österreich
	2016	2023	absolut	in % p.a.	in % p.a.
Land- u. Forstwirtschaft	2.300	2.600	300	1,9	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	800	800	0	-0,5	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	3.000	3.200	200	0,8	0,5
Textil und Bekleidung	700	600	-100	-2,7	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	800	700	-100	-1,1	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	600	0	-0,9	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	400	0	1,0	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	1.200	1.400	200	1,8	1,4
Metallerzeugung	2.300	2.500	300	1,5	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.700	1.700	100	0,5	0,8
Maschinenbau	500	600	100	2,6	1,2
Fahrzeugbau	600	600	0	0,8	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	2.000	2.100	100	0,8	-0,4
Energieversorgung	900	900	0	0,1	0,1
Wasser- Abwasser	900	1.000	100	1,0	0,9
Bauwesen	9.000	9.600	600	0,9	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	2.000	2.100	100	0,8	0,8
Großhandel	4.800	5.500	600	1,7	0,6
Einzelhandel	8.700	9.700	1.000	1,6	1,0
Verkehr	3.400	3.600	200	0,8	0,6
Lagererei	800	900	100	1,4	1,5
Nachrichtenübermittlung	600	600	0	-0,8	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	6.400	7.700	1.300	2,7	2,3
Medien	400	400	100	2,5	1,2
Telekommunikation	200	200	0	-0,4	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	1.200	400	5,8	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.700	2.700	0	0,0	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.000	1.100	100	1,8	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.600	2.000	400	3,1	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.000	1.300	300	3,8	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	900	1.300	300	4,4	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	800	1.000	200	3,3	2,4
Gebäudebetreuung	1.500	1.900	400	3,4	2,4
Öffentliche Verwaltung	8.000	8.200	200	0,4	0,2
Erziehung und Unterricht	8.200	9.000	900	1,4	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	13.300	15.800	2.600	2,6	2,3
Persönliche Dienstleistungen	2.200	2.500	300	1,6	1,4
Interessensvertretungen	1.500	1.600	200	1,5	1,5
Gesamt	98.500	109.700	11.200	1,6	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023		Burgenland		Österreich	
	Burgenland		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Frauen	Männer						
Land- u. Forstwirtschaft	900	1.400	100	200	1,9	1,9	1,4	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	700	0	0	-0,7	-0,4	-0,7	-0,4
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1.300	1.700	0	100	0,5	1,1	0,4	0,6
Textil und Bekleidung	300	400	-100	-100	-3,5	-2,1	-2,3	-1,4
Be- und Verarbeitung von Holz	100	600	0	0	-1,7	-1,0	-0,8	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	100	500	0	0	-1,1	-0,8	-0,8	-1,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	300	0	0	1,6	0,8	2,1	1,0
Gummi- und Kunststoffwaren	400	900	0	100	1,5	1,9	1,3	1,4
Metallerzeugung	300	2.000	100	200	3,1	1,3	2,1	0,9
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	700	1.000	0	0	0,2	0,6	0,6	0,9
Maschinenbau	100	400	0	100	3,8	2,3	2,6	0,9
Fahrzeugbau	200	400	0	0	0,4	1,0	0,3	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	400	1.700	0	100	0,8	0,8	-0,3	-0,4
Energieversorgung	200	700	0	0	1,2	-0,3	0,9	-0,1
Wasser- Abwasser	100	800	0	100	1,1	1,0	1,4	0,8
Bauwesen	1.000	8.100	100	500	0,9	0,9	0,7	0,2
KFZ-Handel, Reparatur	400	1.700	0	100	1,7	0,6	1,7	0,6
Großhandel	2.000	2.900	300	300	2,2	1,4	0,7	0,6
Einzelhandel	6.800	2.000	700	300	1,4	1,9	0,9	1,1
Verkehr	400	3.000	0	200	1,4	0,7	1,0	0,5
Lagerei	100	800	0	100	3,0	1,2	1,9	1,4
Nachrichtenübermittlung	200	400	0	0	-1,4	-0,5	-1,5	-0,9
Beherbergung und Gastronomie	3.800	2.600	800	600	2,7	2,8	2,1	2,5
Medien	200	200	0	0	2,6	2,4	1,4	0,9
Telekommunikation	100	100	0	0	-0,3	-0,4	0,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	200	600	100	300	6,5	5,6	5,6	4,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	1.200	1.500	0	0	0,2	-0,2	-0,3	-0,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	500	400	0	100	1,2	2,5	0,5	0,9
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.100	500	300	100	3,4	2,5	2,6	3,2
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	300	700	100	200	3,8	3,8	3,2	3,0
Überlassung von Arbeitskräften	100	800	0	300	4,7	4,3	3,3	3,1
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	500	400	100	100	3,2	3,5	2,0	2,9
Gebäudebetreuung	900	600	200	200	3,3	3,6	2,3	2,6
Öffentliche Verwaltung	3.200	4.800	400	-200	1,5	-0,5	1,1	-0,6
Erziehung und Unterricht	5.200	2.900	700	100	1,9	0,5	1,8	0,5
Gesundheits- u. Sozialwesen	9.200	4.000	1.900	600	2,7	2,1	2,3	2,2
Persönliche Dienstleistungen	1.400	800	100	100	1,3	2,1	1,2	1,8
Interessensvertretungen	900	600	100	0	2,0	0,6	1,8	0,9
Gesamt	45.000	53.500	6.500	4.700	2,0	1,2	1,6	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Burgenland 2016	2023	absolut	in % p.a.	
Berufshauptgruppe 1	3.100	3.600	500	2,1	1,5
1 Führungskräfte	3.100	3.600	500	2,1	1,5
Berufshauptgruppe 2	13.100	15.800	2.700	2,7	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.800	3.600	800	3,4	2,9
3 Lehrkräfte	5.300	5.800	500	1,2	1,5
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	4.900	6.400	1.500	3,9	3,8
Berufshauptgruppe 3	6.700	8.000	1.400	2,7	2,3
5 Technische Fachkräfte	6.700	8.000	1.400	2,7	2,3
Berufshauptgruppe 4	15.400	17.400	2.000	1,8	1,4
6 Gesundheitsfachkräfte	4.300	5.700	1.400	4,2	3,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	9.500	9.800	300	0,5	0,0
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.700	2.000	300	2,4	2,1
Berufshauptgruppe 5	10.900	11.300	400	0,5	0,7
9 Allgemeine Bürokräfte	5.300	5.400	100	0,3	0,9
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.900	2.000	200	1,2	0,8
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.700	3.800	100	0,3	0,1
Berufshauptgruppe 6	18.600	21.700	3.000	2,2	1,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.600	4.100	500	1,8	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.400	2.800	400	2,2	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	800	900	100	1,3	0,8
15 Verkaufskräfte	8.500	9.600	1.200	1,9	1,3
16 Betreuungsberufe	3.300	4.200	900	3,6	2,9
Berufshauptgruppe 7	16.400	17.700	1.400	1,1	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.400	1.400	100	0,8	0,6
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	2.700	3.000	200	1,2	0,6
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	2.600	2.700	200	0,8	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	3.100	3.400	300	1,5	0,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	2.200	2.400	300	1,7	0,6
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	2.600	2.900	200	1,1	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.800	1.900	100	0,6	-0,1
Berufshauptgruppe 8	6.000	5.700	-300	-0,6	-0,8
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.000	1.900	-100	-0,5	-1,1
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	4.000	3.800	-200	-0,7	-0,6
Berufshauptgruppe 9	7.900	8.100	200	0,3	-0,2
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.100	4.300	200	0,8	0,4
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	3.800	3.700	-100	-0,4	-1,1
Gesamt	98.500	109.700	11.200	1,6	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023							
	Burgenland		Frau- en		Män- ner		Burgenland		Österreich	
	Frau- en	Män- ner	absolut		in % p.a.		in % p.a.			
Berufshauptgruppe 1	800	2.400	200	300	3,2	1,7	1,9	1,4		
1 Führungskräfte	800	2.400	200	300	3,2	1,7	1,9	1,4		
Berufshauptgruppe 2	6.700	6.400	1.400	1.300	2,8	2,7	2,8	2,8		
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.000	1.800	300	500	3,8	3,3	3,2	2,8		
3 Lehrkräfte	3.800	1.600	400	100	1,4	0,6	1,8	0,7		
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	2.000	3.000	800	700	4,7	3,3	4,2	3,5		
Berufshauptgruppe 3	800	5.900	200	1.100	3,7	2,6	2,6	2,3		
5 Technische Fachkräfte	800	5.900	200	1.100	3,7	2,6	2,6	2,3		
Berufshauptgruppe 4	9.600	5.800	1.700	300	2,3	0,8	1,8	0,6		
6 Gesundheitsfachkräfte	3.000	1.200	1.100	300	4,5	3,2	3,8	2,7		
7 Kaufmännische Fachkräfte	5.500	4.000	300	0	0,8	0,0	0,3	-0,3		
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.100	500	300	0	3,0	0,9	2,5	1,5		
Berufshauptgruppe 5	7.300	3.600	400	0	0,7	-0,1	0,9	0,1		
9 Allgemeine Bürokräfte	3.900	1.400	200	-100	0,7	-0,8	1,1	0,3		
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.100	700	100	100	1,3	1,1	0,9	0,7		
11 Spezialisierte Bürokräfte	2.300	1.500	100	0	0,5	-0,2	0,4	-0,3		
Berufshauptgruppe 6	13.400	5.300	2.400	600	2,4	1,7	1,8	1,6		
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.000	2.600	200	300	2,1	1,6	1,4	1,4		
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	1.700	800	300	100	2,4	1,7	1,8	2,1		
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	800	0	100	0	1,3	0,6	0,9	0,4		
15 Verkaufskräfte	6.800	1.700	900	200	1,9	1,8	1,3	1,3		
16 Betreuungsberufe	3.100	200	900	0	3,7	1,0	3,1	2,0		
Berufshauptgruppe 7	1.000	15.400	100	1.300	0,8	1,2	0,3	0,5		
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	300	1.100	0	100	0,4	0,9	0,3	0,7		
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	0	2.700	0	200	0,0	1,1	0,5	0,6		
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	100	2.500	0	200	0,6	0,8	0,9	0,3		
20 Metallbearbeitungsberufe	200	2.900	0	300	1,1	1,5	0,9	0,8		
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	0	2.200	0	300	0,0	1,7	0,8	0,6		
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	2.600	0	200	0,0	1,1	1,8	0,6		
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	400	1.400	0	100	0,3	0,7	-0,3	-0,1		
Berufshauptgruppe 8	900	5.100	0	-300	0,3	-0,8	-0,8	-0,8		
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	700	1.300	0	-100	0,4	-1,0	-0,9	-1,2		
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	200	3.800	0	-200	0,2	-0,8	-0,1	-0,6		
Berufshauptgruppe 9	4.700	3.300	200	0	0,6	-0,1	0,2	-0,8		
26 Dienstleistungshilfskräfte	3.800	300	200	0	0,8	1,0	0,4	0,5		
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	800	3.000	0	-100	-0,8	-0,2	-0,8	-1,2		
Gesamt	45.000	53.500	6.500	4.700	2,0	1,2	1,6	1,0		

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023

	Niveau 2016			Niveau 2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	2.300	900	1.400	2.600	1.000	1.600
Bergbau, Stein- und Glaswaren	800	100	700	800	100	700
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	3.000	1.300	1.700	3.200	1.300	1.900
Textil und Bekleidung	700	300	400	600	300	300
Be- und Verarbeitung von Holz	800	100	600	700	100	600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	100	500	600	100	400
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	100	300	400	100	300
Gummi- und Kunststoffwaren	1.200	400	900	1.400	400	1.000
Metallerzeugung	2.300	300	2.000	2.500	400	2.100
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.700	700	1.000	1.700	700	1.100
Maschinenbau	500	100	400	600	100	500
Fahrzeugbau	600	200	400	600	200	500
Sonstiger produzierender Bereich	2.000	400	1.700	2.100	400	1.800
Energieversorgung	900	200	700	900	200	600
Wasser- Abwasser	900	100	800	1.000	100	800
Bauwesen	9.000	1.000	8.100	9.600	1.000	8.600
KFZ-Handel, Reparatur	2.000	400	1.700	2.100	400	1.700
Großhandel	4.800	2.000	2.900	5.500	2.300	3.200
Einzelhandel	8.700	6.800	2.000	9.700	7.500	2.200
Verkehr	3.400	400	3.000	3.600	400	3.200
Lagerei	800	100	800	900	100	800
Nachrichtenübermittlung	600	200	400	600	200	400
Beherbergung und Gastronomie	6.400	3.800	2.600	7.700	4.500	3.200
Medien	400	200	200	400	200	200
Telekommunikation	200	100	100	200	100	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	200	600	1.200	300	900
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.700	1.200	1.500	2.700	1.300	1.400
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.000	500	400	1.100	600	500
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.600	1.100	500	2.000	1.400	600
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.000	300	700	1.300	400	900
Überlassung von Arbeitskräften	900	100	800	1.300	200	1.100
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	800	500	400	1.000	600	500
Gebäudebetreuung	1.500	900	600	1.900	1.100	800
Öffentliche Verwaltung	8.000	3.200	4.800	8.200	3.600	4.600
Erziehung und Unterricht	8.200	5.200	2.900	9.000	6.000	3.000
Gesundheits- u. Sozialwesen	13.300	9.200	4.000	15.800	11.200	4.600
Persönliche Dienstleistungen	2.200	1.400	800	2.500	1.600	900
Interessensvertretungen	1.500	900	600	1.600	1.100	600
Insgesamt	98.500	45.000	53.500	109.700	51.600	58.100

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario) – Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	600	200	400	300	100	200
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-200	0	-100	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	200	0	200	200	0	100
Textil und Bekleidung	-700	-600	-100	-100	-100	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	-300	-100	-200	-100	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-200	0	-100	0	0	0
Chemie u. Erdölverarbeitung	0	0	0	0	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	100	0	100	200	0	100
Metallerzeugung	100	100	100	300	100	200
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-100	-100	0	100	0	0
Maschinenbau	100	0	100	100	0	100
Fahrzeugbau	0	-100	100	0	0	0
Sonstiger produzierender Bereich	300	0	200	100	0	100
Energieversorgung	-100	0	-100	0	0	0
Wasser- Abwasser	100	0	100	100	0	100
Bauwesen	700	100	700	600	100	500
KFZ-Handel, Reparatur	0	0	-100	100	0	100
Großhandel	1.300	600	700	600	300	300
Einzelhandel	1.200	800	400	1.000	700	300
Verkehr	100	0	100	200	0	200
Lagerei	0	0	0	100	0	100
Nachrichtenübermittlung	-100	-100	-100	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	1.200	600	600	1.300	800	600
Medien	100	0	100	100	0	0
Telekommunikation	-100	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	400	100	300	400	100	300
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0	100	0	0	0	0
Grundstücks- und Wohnungswesen	300	100	200	100	0	100
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	300	300	100	400	300	100
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	300	100	200	300	100	200
Überlassung von Arbeitskräften	200	0	200	300	0	300
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	200	100	100	200	100	100
Gebäudebetreuung	600	300	300	400	200	200
Öffentliche Verwaltung	300	400	-100	200	400	-200
Erziehung und Unterricht	900	800	0	900	700	100
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.600	2.100	500	2.600	1.900	600
Persönliche Dienstleistungen	200	0	200	300	100	100
Interessensvertretungen	100	100	0	200	100	0
Insgesamt	10.800	5.900	4.900	11.200	6.500	4.700

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario) – Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	4,0	3,5	4,2	1,9	1,9	1,9
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-2,2	-3,1	-2,0	-0,5	-0,7	-0,4
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,8	-0,4	1,7	0,8	0,5	1,1
Textil und Bekleidung	-8,3	-11,8	-3,7	-2,7	-3,5	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	-3,6	-5,5	-3,2	-1,1	-1,7	-1,0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-3,3	-3,7	-3,3	-0,9	-1,1	-0,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	0,5	0,2	0,7	1,0	1,6	0,8
Gummi- und Kunststoffwaren	1,5	0,8	1,8	1,8	1,5	1,9
Metallerzeugung	0,8	2,7	0,5	1,5	3,1	1,3
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-0,4	-1,4	0,3	0,5	0,2	0,6
Maschinenbau	3,4	4,3	3,2	2,6	3,8	2,3
Fahrzeugbau	-0,5	-5,8	2,1	0,8	0,4	1,0
Sonstiger produzierender Bereich	2,0	1,7	2,0	0,8	0,8	0,8
Energieversorgung	-0,9	0,2	-1,2	0,1	1,2	-0,3
Wasser- Abwasser	1,4	0,5	1,5	1,0	1,1	1,0
Bauwesen	1,0	0,8	1,1	0,9	0,9	0,9
KFZ-Handel, Reparatur	-0,3	0,2	-0,4	0,8	1,7	0,6
Großhandel	4,1	4,8	3,6	1,7	2,2	1,4
Einzelhandel	1,9	1,7	2,6	1,6	1,4	1,9
Verkehr	0,2	-0,8	0,4	0,8	1,4	0,7
Lagerei	0,0	3,8	-0,4	1,4	3,0	1,2
Nachrichtenübermittlung	-2,6	-4,3	-1,6	-0,8	-1,4	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	2,6	2,0	3,6	2,7	2,7	2,8
Medien	3,3	2,2	4,5	2,5	2,6	2,4
Telekommunikation	-4,1	-6,0	-2,6	-0,4	-0,3	-0,4
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	7,7	7,3	7,9	5,8	6,5	5,6
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0,2	1,0	-0,4	0,0	0,2	-0,2
Grundstücks- und Wohnungswesen	4,7	3,8	6,0	1,8	1,2	2,5
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3,0	3,7	1,5	3,1	3,4	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4,0	2,2	4,9	3,8	3,8	3,8
Überlassung von Arbeitskräften	3,7	2,0	3,9	4,4	4,7	4,3
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,9	2,7	3,3	3,3	3,2	3,5
Gebäudebetreuung	6,5	5,9	7,4	3,4	3,3	3,6
Öffentliche Verwaltung	0,5	1,5	-0,2	0,4	1,5	-0,5
Erziehung und Unterricht	1,4	2,2	0,1	1,4	1,9	0,5
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,7	3,3	1,5	2,6	2,7	2,1
Persönliche Dienstleistungen	1,4	0,4	3,4	1,6	1,3	2,1
Interessensvertretungen	1,0	1,6	0,1	1,5	2,0	0,6
Insgesamt	1,5	1,8	1,2	1,6	2,0	1,2

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario) – Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	3.100	800	2.400	3.600	900	2.700
1 Führungskräfte	3.100	800	2.400	3.600	900	2.700
Berufshauptgruppe 2	13.100	6.700	6.400	15.800	8.200	7.700
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.800	1.000	1.800	3.600	1.300	2.300
3 Lehrkräfte	5.300	3.800	1.600	5.800	4.200	1.700
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	4.900	2.000	3.000	6.400	2.800	3.700
Berufshauptgruppe 3	6.700	800	5.900	8.000	1.000	7.000
5 Technische Fachkräfte	6.700	800	5.900	8.000	1.000	7.000
Berufshauptgruppe 4	15.400	9.600	5.800	17.400	11.300	6.100
6 Gesundheitsfachkräfte	4.300	3.000	1.200	5.700	4.100	1.500
7 Kaufmännische Fachkräfte	9.500	5.500	4.000	9.800	5.800	4.000
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.700	1.100	500	2.000	1.400	600
Berufshauptgruppe 5	10.900	7.300	3.600	11.300	7.600	3.600
9 Allgemeine Bürokräfte	5.300	3.900	1.400	5.400	4.100	1.300
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.900	1.100	700	2.000	1.200	800
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.700	2.300	1.500	3.800	2.300	1.500
Berufshauptgruppe 6	18.600	13.400	5.300	21.700	15.700	5.900
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.600	1.000	2.600	4.100	1.200	2.900
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.400	1.700	800	2.800	2.000	900
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	800	800	0	900	900	0
15 Verkaufskräfte	8.500	6.800	1.700	9.600	7.700	1.900
16 Betreuungsberufe	3.300	3.100	200	4.200	4.000	200
Berufshauptgruppe 7	16.400	1.000	15.400	17.700	1.000	16.700
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.400	300	1.100	1.400	300	1.100
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	2.700	0	2.700	3.000	0	3.000
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	2.600	100	2.500	2.700	100	2.700
20 Metallbearbeitungsberufe	3.100	200	2.900	3.400	200	3.200
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	2.200	0	2.200	2.400	0	2.400
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	2.600	0	2.600	2.900	0	2.900
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.800	400	1.400	1.900	400	1.500
Berufshauptgruppe 8	6.000	900	5.100	5.700	900	4.800
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.000	700	1.300	1.900	700	1.200
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	4.000	200	3.800	3.800	200	3.600
Berufshauptgruppe 9	7.900	4.700	3.300	8.100	4.900	3.200
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.100	3.800	300	4.300	4.100	300
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	3.800	800	3.000	3.700	800	3.000
Gesamt	98.500	45.000	53.500	109.700	51.600	58.100

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario) – Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	500	200	300	2,1	3,2	1,7
1 Führungskräfte	500	200	300	2,1	3,2	1,7
Berufshauptgruppe 2	2.700	1.400	1.300	2,7	2,8	2,7
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	800	300	500	3,4	3,8	3,3
3 Lehrkräfte	500	400	100	1,2	1,4	0,6
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.500	800	700	3,9	4,7	3,3
Berufshauptgruppe 3	1.400	200	1.100	2,7	3,7	2,6
5 Technische Fachkräfte	1.400	200	1.100	2,7	3,7	2,6
Berufshauptgruppe 4	2.000	1.700	300	1,8	2,3	0,8
6 Gesundheitsfachkräfte	1.400	1.100	300	4,2	4,5	3,2
7 Kaufmännische Fachkräfte	300	300	0	0,5	0,8	0,0
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	300	300	0	2,4	3,0	0,9
Berufshauptgruppe 5	400	400	0	0,5	0,7	-0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	100	200	-100	0,3	0,7	-0,8
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	200	100	100	1,2	1,3	1,1
11 Spezialisierte Bürokräfte	100	100	0	0,3	0,5	-0,2
Berufshauptgruppe 6	3.000	2.400	600	2,2	2,4	1,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	500	200	300	1,8	2,1	1,6
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	400	300	100	2,2	2,4	1,7
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	100	100	0	1,3	1,3	0,6
15 Verkaufskräfte	1.200	900	200	1,9	1,9	1,8
16 Betreuungsberufe	900	900	0	3,6	3,7	1,0
Berufshauptgruppe 7	1.400	100	1.300	1,1	0,8	1,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	0,8	0,4	0,9
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	200	0	200	1,2	0,0	1,1
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	0	200	0,8	0,6	0,8
20 Metallbearbeitungsberufe	300	0	300	1,5	1,1	1,5
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	300	0	300	1,7	0,0	1,7
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	200	0	200	1,1	0,0	1,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	100	0	100	0,6	0,3	0,7
Berufshauptgruppe 8	-300	0	-300	-0,6	0,3	-0,8
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100	0	-100	-0,5	0,4	-1,0
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	-200	0	-200	-0,7	0,2	-0,8
Berufshauptgruppe 9	200	200	0	0,3	0,6	-0,1
26 Dienstleistungshilfskräfte	200	200	0	0,8	0,8	1,0
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100	0	-100	-0,4	-0,8	-0,2
Gesamt	11.200	6.500	4.700	1,6	2,0	1,2

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario) – Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:			
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft	Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft		
16 Bauwesen	Bauwesen		
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:			
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei		
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie		
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation		
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen		
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen		
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen		
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen		Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen		Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor	

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete ; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände ; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen ; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung ; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik ; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie ; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen ; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants ; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe ; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker ; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation) ; (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik ; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte ; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin ; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker ; (225) Tierärztinnen und Tierärzte ; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung ; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen ; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung ; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen ; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten ; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau ; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung ; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe ; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung ; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe ; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin ; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten ; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler ; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kultur-fachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe ; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness ; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte ; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein) ; (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe ; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter ; (515) Hauswärtinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter ; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer ; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften ; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer ; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern ; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter ; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) ; (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe ; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller ; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf ; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf ; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf ; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker ; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe ; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung ; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallherzeugung, -umformung und -veredlung ; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse ; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren ; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren ; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln ; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung ; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe ; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer ; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse ; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros ; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe ; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe ; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ;(933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei ; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter ; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften ; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften ; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2016-2023	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	14
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2016-2023	18
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023	19
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023	20
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023	21
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023	22
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023	23
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023	24
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung	25
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung	26
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023	27
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023	28
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich 1995 bis 2023, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961 bis 2016	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023	17